

**Sonderedition Talk bei Bloch.Live „Wendezeiten: Utopien braucht das Land!“ anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Kulturprogramm der BASF“**

## **Talk bei Bloch. Live. Sonderedition 1: Soziale Utopien heute**



Die insgesamt vierteilige Reihe startet am Montag, 8. November 2021 um 18 Uhr im Ernst-Bloch-Zentrum. Den Auftakt bildet das Thema "Soziale Utopien heute".

Soziale Utopien heute zielen auf Verteilungsgerechtigkeit und Anerkennung von Diversität über die Grenzen Europas hinweg. Eine produktive Auseinandersetzung mit sozialen Utopien und deren Anwendbarkeit fasst den Klimawandel ebenso wie den technischen Fortschritt, wie beispielsweise die Digitalisierung, in den Blick. Die demographischen Entwicklungen und beschleunigte

Migrationsbewegungen führen gegenwärtig zu Interessenskonflikten, welche teilweise anders sind als jene, die das vergangene Jahrhundert bestimmten. Zu fragen ist, ob Wirtschaftssysteme ohne Ausbeutung denkbar sind und inwieweit Wachstum, Wohlstand und Gerechtigkeit vereinbar sind.

Diesen Themenkomplexen widmen sich am 8. November 2021 unter anderem der Historiker und Kommunismuskforscher Dr. Gerd Koenen – zuletzt erschien sein viel besprochenes Buch "Die Farbe Rot – Ursprünge und Geschichte des Kommunismus" (2017) – und Ingrid Reidt, Pastoralreferentin und Betriebsseelsorgerin im Bistum Mainz und in der Region Südhessen. Im Gespräch mit Dr. Matthias Alexander (FAZ) diskutieren sie Bedingungen und Möglichkeiten eines "guten Lebens", die Rolle der sozialen Herkunft für die Entwicklung des Individuums, Chancengleichheit, Forderung nach einem bedingungslosen Grundeinkommen und zentrale Aspekte der aktuellen sozialen Utopien vor dem Hintergrund der Globalisierung.

**Montag, den 08.11.2021 | 18 Uhr | 5 EUR; erm. 2,50 EUR**

Talk bei Bloch.Live wird gefördert von der BASF SE und von der Stiftung Ernst-Bloch-Zentrum.

